

MARKT BIBART- BÜRGER-INFO

Bürgerinformation und Amtsblatt des Marktes Markt Bibart

Herausg.: Markt Markt Bibart, Rathausgasse 2,
91477 Markt Bibart ☎ 09162 / 82 47, Fax 84 61
Mo., Di., Mi, Fr. von 08.30 – 12.00 Uhr,
Do. von 17.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle:
Jeden Freitag von 12.00 bis 13.30 Uhr und
jeden 1. und 3. Samstag im Monat
von 11.00 bis 12.00 Uhr



Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Bauhof:

1. Donnerstag im Monat von 14.30-16.30 Uhr

E-Mail: info@markt-bibart.de

Homepage: www.markt-bibart.de

Bauhof/Gemeinde – Notfall-Rufnummer: 0160 95834958 (In Notfällen ist immer ein Mitarbeiter des Bauhofes zu erreichen)

58. Jahrgang

Mittwoch, 26.04.2017

Nr. 08

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Markt Bibart

Abfuhr der Mülltonnen

Restmüll: Freitag, 05.05.2017
Biotonne: Mittwoch, 03.05.2017 und Dienstag, 09.05.2017
Blaue Tonne: Freitag, 12.05.2017
Die Tonnen bitte jeweils ab 6.00 Uhr bereitstellen.



Veranstaltungen im April und Mai 2017

29. und 30.04.2017 **Festwochenende zum 125jährigen Gründungsfest des Gesangverein 1892**
29.04.2017 Italienischer Abend mit Robert und Giorgio, ab 19.00 Uhr im Zelt am Rathausplatz
30.04.2017 Liedernachmittag mit verschiedenen Chören, 14.00 Uhr am Rathausplatz
30.04.2017 Aufstellen des Maibaumes durch die FCN und FCB Fanclubs, 17.00 Uhr am Rathausplatz
06.05.2017 Fränkische Songs & Dexde mit H. Haberkamm u. J. Müller, Maiers Scheuern, 20.00 Uhr

Treffen aller Anwohner der „Untergasse“ - Einladung

Im Laufe des Jahres 2017 sollen Arbeiten an der Straße und den Gehwegbereichen durchgeführt werden.
Am Donnerstag, den 04.05.2017 um 19.00 Uhr findet dazu im Rathaussaal eine Informationsveranstaltung statt, zu der alle Anwohner der „Untergasse“ eingeladen sind.

Gehsteigarbeiten in der Sudetenstraße

Ab Dienstag, den 02.05.2017 beginnen die Arbeiten an den Gehsteigen in der Sudetenstraße. Die Anwohner werden gebeten ihre Fahrzeuge bis Ende Mai **tagsüber (07.00 – 17.00 Uhr) nicht am Fahrbahnrand und auf der Straße abzustellen**, sodass die Arbeiten zügig voran gehen können (Ausnahmen sind nur nach vorheriger Absprache mit den beteiligten Arbeitern möglich).

Kleiderkammer Markt Bibart

Nächster Öffnungstermin: Donnerstag, 04. Mai von 14.30 -16.30 Uhr.
Dringend gesucht werden ein ausziehbares, gut erhaltenes Schlafsofa, Babykleidung und ein gut erhaltener Kinderwagen.

Rasenmäher Lärm

Wir weisen auf die 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmverordnung- 32. BImSchV) § 7 Betrieb in Wohngebieten hin.
Zu folgenden Zeiten dürfen Rasenmäher betrieben werden: Montag – Samstag von 07.00 bis 20.00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen verboten. Bitte halten Sie sich im Interesse der Nachbarschaft und der Umwelt an die Betriebszeiten. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden.

Der Bücherbus kommt am Freitag, 12.05.2017 nach Markt Bibart.

Ausleihszeit ist von 8.00 – 9.45 Uhr an der Schule.

Nächster Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

In Scheinfeld findet der nächste Sprechtag am 23.05.2017 von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr im Rathaus, Hauptstr. 3 statt. Terminvereinbarung unter Tel. 09162/9291-0.

1. Radsternfahrt im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim lädt am Sonntag, den 21. Mai 2017, erstmals zu einer Radsternfahrt ein. Von verschiedenen Startpunkten im Landkreis und darüber hinaus wird gemeinsam zum Kino in Neustadt geradelt. Dafür haben sich die Organisatoren Anfahrtsrouten mit streckenspezifischen Namen einfallen lassen. Als Startpunkte können die Radler zwischen Bad Windsheim, Markt Bibart, Markt Erlbach, Adelsdorf, Hagenbüchach und dem Bahnhof Neustadt a.d.Aisch wählen. Abfahrt ist jeweils um 09:00 Uhr (ausgenommen Adelsdorf; hier wird bereits um 08:30 Uhr gestartet). Zustiege sind in Scheinfeld, Hambühl, Ipsheim, Dietersheim, Schellert, Wilhelmsdorf, Emskirchen, Höchststadt a.d.Aisch, Lonnerstadt, Uehlfeld und Gerhardshofen möglich. Jede Gruppe wird von einem Tourenführer begleitet. Gegen 10:30 Uhr ist die Ankunft aller Gruppen in Neustadt a.d.Aisch geplant. Dort wartet im KinoNEA ein kostenloser Imbiss und Erfrischungsgetränke auf die Radler.

Nach der Begrüßung durch Landrat Helmut Weiß können sich die Radfahrer mit dem Film „Bikes vs. Cars“ von Ideen zum Radverkehr aus anderen Regionen dieser Erde inspirieren lassen. Ob dabei Ideen für den Radverkehr vor Ort aufgegriffen werden können, wird im Anschluss diskutiert. Die nächste Station führt in die Kohlenmühle, bis es heißt wieder in die Pedale zu treten und an die Ausgangspunkte zurückzukehren. Die Ankunft an den Ausgangspunkten ist bis ca. 17:30 Uhr vorgesehen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet bei jeder Witterung statt.

Für die Anmeldung (bis spätestens 13. Mai 2017) und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Radwegebeauftragten des Landkreises. Markus Frank, Tel. 09162 124-34, E-Mail: markus.frank@kreis-nea.de

In Markt Bibart startet die Radsternfahrt um 9.00 Uhr gegenüber der Tankstelle bei der Fa. Stubenrauch, in Scheinfeld ist um 9.15 Uhr Treffpunkt am EDEKA-Parkplatz. Die einfache Entfernung von Markt Bibart aus beträgt ca. 21 km, mit dem Stopp in der Kohlenmühle und der Rückfahrt werden dann insgesamt ca. 45 km gefahren.

Anmeldungen bitte bei Horst Kiesewetter, Tel. 09162 983330

Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen.

Ab sofort ist unter der Adresse www.laermaktionsplanung-schiene.de die Informationsplattform des Eisenbahn-Bundesamtes zur Lärmaktionsplanung im Internet erreichbar.

Im Rahmen dieser Lärmaktionsplanung wird am 30. Juni 2017 die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum 25. August 2017 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes zu beteiligen.

Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt. Das Eisenbahn-Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Beteiligungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: www.laermaktionsplanung-schiene.de

Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann vom 30. Juni 2017 an über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden. Die Informationsplattform zur Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes steht Ihnen ab sofort zur Verfügung. Die Anwendung zur aktiven Beteiligung wird jeweils rechtzeitig zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligungsphasen zusätzlich zum Informationsangebot freigeschaltet.

Hintergründe und Inhalt der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Weitere Informationen und Fragen:

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter folgender Adresse: www.laermaktionsplanung-schiene.de Fragen können Sie an das Eisenbahn-Bundesamt unter lap@eba.bund.de oder postalisch mit dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ an die Zentrale in Bonn richten.

Bekanntmachung

„3. Änderung Bebauungsplan "Mühlberg 2" von Gewerbegebiet in Sondergebiet großflächiger Einzelhandel"

Der Markt Markt Markt Bibart hat mit Beschluss des Gemeinderats vom 10.04.2017 die Änderung des Bebauungsplans „Am Mühlberg 2“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplans in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, in der Gemeindeverwaltung, Rathausgasse 2, 91477, während der Öffnungszeiten (Montag - Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Do 17.00 Uhr – 19.00 Uhr) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

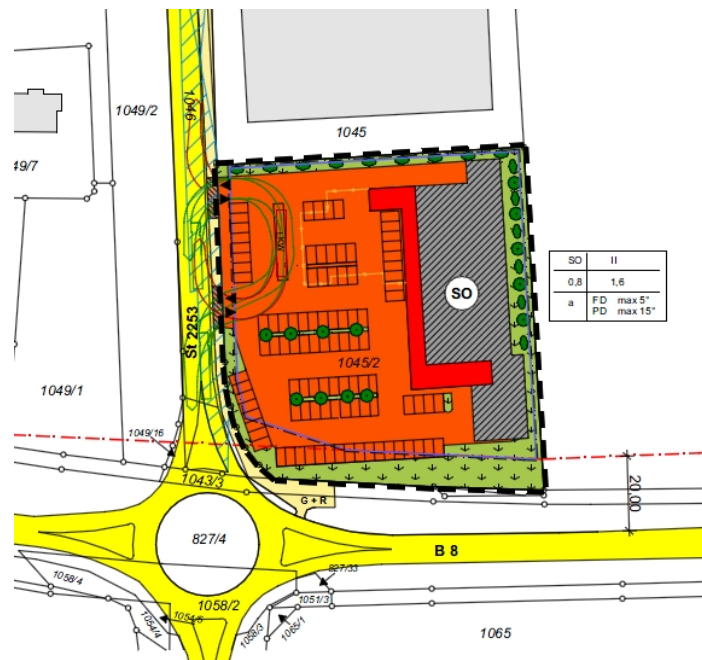
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2 a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen.

Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.



Nölp



Nölp
Erster Bürgermeister

Flurbereinigung Iphofen 6 – Flurneuordnung - Stadt Iphofen, Landkreis Kitzingen

Vorläufige Besitzeinweisung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken vom 04.04.2017

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken hat die Beteiligten zum 01.06.2017 in den Besitz der neuen Grundstücke vorläufig eingewiesen und die sofortige Vollziehung angeordnet (§§ 65, 66 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG; § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

Die vorläufige Besitzeinweisung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken vom 04.04.2017 und die Karte zur vorläufigen Besitzeinweisung sind in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld, Hauptstr. 3, 91443 Scheinfeld, vom 16.05.2017 mit 30.05.2017 ausgelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Die vorläufige Besitzeinweisung und die Karte zur vorläufigen Besitzeinweisung können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „vorläufige Besitzeinweisung“ eingesehen werden (<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/108554/>).

Das nächste Amtsblatt erscheint am Mittwoch, **10.05.2017**

Abgabeschluss hierfür ist Mittwoch, 03.05.2017

Vorschau auf die nächsten Erscheinungstermine: 24.05. und 07.06.2017.

Abgabeschluss ist jeweils der Mittwoch vor Erscheinungstermin. **Später eingehende Beiträge können u.U. nicht berücksichtigt werden! Wir bitten um Beachtung.** Wenn möglich, die Beiträge bitte per E-Mail zusenden.

M A R K T Markt Bibart, Nölp, 1. Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch – Lutherische Kirchengemeinde Oberlaimbach – Markt Bibart

Samstag, 29. April		17.00 Uhr Konfirmandenbeichte
Sonntag, 30. April	Hirtensonntag	09.30 Uhr Konfirmation 17.00 Uhr Dankandacht
Sonntag, 07. Mai	Jubilare	10.15 Uhr Jubelkonfirmation in Oberlaimbach
Freitag, 28. April		18.00 Uhr Jungschar 20.00 Uhr Jugendkreis
Freitag, 5. Mai		18.00 Uhr Jungschar 20.00 Uhr Jugendkreis
Montag, 8. Mai		19.00 Uhr Singkreis
Dienstag, 16. Mai		14.00 Uhr Seniorennachmittag



Evangelisch – Lutherische Kirchengemeinde Ziegenbach

Sonntag, 7. Mai Jubilare 08.45 Uhr Gottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Markt Bibart und St. Jakobus Altmannshausen

Mittwoch – 26.04.: 18:30 Elternbeiratssitzung des Kindergartens im Pfarrheim Markt Bibart

Donnerstag – 27.04.: 17:00 Dämmerchoppen für unsere Senioren im Pfarrheim Markt Bibart

Samstag – 29.04.: 19:00 Vorabendmesse – Eucharistiefeier in Altmannshausen

Sonntag – 30.04.: 10:15 Eucharistiefeier in Markt Bibart

Montag – 01.05.: **10:15 Eucharistiefeier in Markt Bibart (für Markt Bibart, Altmannshausen, Ullstadt und Sugenheim).**

Mittwoch – 03.05.: 18:00 Krankenkommunion in Altmannshausen

19:00 Eucharistiefeier in Altmannshausen

19:00 Erste feierliche Maiandacht in der Julius-Echter-Kirche in Markt Bibart

19:45 Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrhaus Altmannshausen

Donnerstag – 04.05.: 17:00 Dämmerchoppen für unsere Senioren im Pfarrheim

Freitag – 05.05.: 16:00 Krankenkommunion in Markt Bibart

18:00 Erste feierliche Maiandacht in Altmannshausen

19:00 Eucharistiefeier in Markt Bibart

Sonntag – 07.05.: 8:45 Eucharistiefeier in Altmannshausen

10:15 Eucharistiefeier in Markt Bibart

13:00 Start am Pfarrheim zur Fahrradtour mit der ganzen Familie nach Gutenstetten.

Die Kolpingsfamilie lädt dazu herzlich ein.

Vereine und Verbände



TSV 1949 Markt Bibart

1. Mannschaft

Spiel am Freitag, 28.04.2017	FC Schauerheim - TSV Markt Bibart	Spielbeginn 18.30 Uhr
Spiel am Sonntag, 30.04.2017	SV Steigerwald-Münchsteinach - TSV Markt Bibart	Spielbeginn 15.00 Uhr
Spiel am Sonntag, 07.05.2017	TSV Markt Bibart – FC Oberndorf	Spielbeginn 15.00 Uhr

2. Mannschaft (Spielort bei Heimspielen: Sportanlage Sugenheim)

Spiel am Sonntag, 30.04.2017	Sug./Langenf./Bibart - FC Dachsbach-Birnbaum II	Spielbeginn 13.00 Uhr
Spiel am Sonntag, 07.05.2017	SV Ickelheim - Sug./Langenf./Bibart	Spielbeginn 15.00 Uhr



FFW Markt Bibart

Donnerstag, 11.05.2017 um 19.00 Uhr – Übung: Einsatzübung
 Samstag, 13.05.2017 um 14.00 Uhr - Gerätedienst

Jugendgruppe der FFW Markt Bibart

Montag, 08.05.2017 um 18.30 Uhr – Gruppe im Löscheinsatz Gruppe 1

Jahreshauptversammlung JFG Ehegrund mit Neuwahlen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der JFG Ehegrund für den Fußballjugendbereich mit den drei Stammvereinen:

TSV Markt Bibart, RSV Sugenheim und TSV Markt Nordheim findet am

Donnerstag, 04. Mai 2017 im Sportheim des RSV Sugenheim um 19:30 Uhr statt

Tagesordnung: TOP 1 Begrüßung, TOP 2 Bericht des Vorstandes, TOP 3 Bericht des Kassierers, TOP 4 Bericht der Kassenprüfer, TOP 5 Berichte der Jugendbetreuer / Trainer, TOP 6 Entlastung der Vorstandschaft, TOP 7 Bildung eines Wahlausschusses, TOP 8 Neuwahlen der Vorstandschaft, TOP 9 Sonstiges, Wünsche, Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten

gez. Robert Probst, 1. Vorsitzender JFG Ehegrund

Ziegenbach:

Herzliche Einladung zu unserem nächsten **Frauenabend!**

Wir treffen uns dazu am **4.05.2017 ab 19.30 Uhr im Gasthaus "zur Traube"**.

Ich hoffe wieder auf rege Beteiligung!

Claudia Röder

Kleintierzuchtverein

Die nächste Monatsversammlung findet am 06. Mai statt. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Ziegenbach: Voranzeige!!

Am Mittwoch den **24.05.2017** findet das Essen vom **Erlös des Handwerkermarktes** statt.

Es wird am Abend am Gemeindehaus sein....nähere Informationen folgen!!

Claudia Röder

Danksagungen

Hiermit bedanken wir uns auch im Namen unserer Eltern für die erwiesenen Glück- und Segenswünsche sowie Aufmerksamkeiten anlässlich unserer ersten heiligen Kommunion.

Judith Bauer, Lena Bauer, Jessica Rüttinger, Niklas Erdel und Niklas Henninger, Maximilian Lenzer

Unsere erste heilige Kommunion war ein schöner und aufregender Tag für uns. Vielen Dank an alle, die das schöne Fest für uns möglich gemacht haben. Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke ebenfalls ein herzliches Dankeschön, auch im Namen unserer Eltern!

Die Kommunionkinder aus Markt Bibart

Ella Bergmann, Ben Beyer, Lorena Dosen und Jakob Nölp

Sonstiges

Spielplatzfest Siedlung am Samstag, 27.05.2017

An alle Helferinnen, Helfer und alle, die Lust haben, uns zu unterstützen: Wir treffen uns am Freitag, 28.04.17 um 17.00 Uhr am Spielplatz zur Vorbesprechung.

2 Husqvarna Motorsägen abzugeben

Mod. 135, 2 PS, 40,9 ccm leichte Säge zum Astschnitt von Bäumen und leichtem Brennholz, Testsäge, nur 3 Tankfüllungen gefahren. (neuwertig) € 180,-

Mod. 272 XP, 4,9 PS, 72,2 ccm schwere Profisäge für den Starkholzeinschlag, wartungsgepflegt neue Schiene 40cm und Kette 3/8 € 345,-, für beide Sägen sind noch weitere neue Ketten vorhanden, können günstig miterworben werden. Tel. 09162/207333 o. 015254214768.



Gymnasium Scheinfeld

Die Anmeldung für die 5. Klassen des Gymnasiums Scheinfeld findet in der Zeit von **Mo. – Do. 08.05. – 11.05.2017 von 08:15 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:00 Uhr**

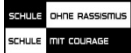
sowie am

Fr. 12.05.2017 von 08:15 Uhr bis 11:30 Uhr

im Sekretariat des Gymnasiums (Zimmer Nr. 228 – Obergeschoss) statt.

Bitte mitbringen: Übertrittszeugnis der Grundschule im Original, Geburtsurkunde, Passfoto (bei Fahrern: zusätzliches Passfoto für Verbundpass) sowie ggf. ein Sorgerechtsbeschluss.

Weitere Auskünfte zur Anmeldung erhalten Sie unter Tel. 09162 254, per E-Mail: sekretariat@gymnasium-scheinfeld.de oder auf der Homepage: www.gymnasium-scheinfeld.de



Realschule Schloss Schwarzenberg - Anmeldung – Schuleintritt September 2017

Der **Anmeldezeitraum für die Realschule Schloss Schwarzenberg** findet von **Montag, dem 08.05.2017 bis Freitag, dem 12.05.2017** im Sekretariat der Realschule Schloss Schwarzenberg (Brauereigebäude, 1. Stock) **Mo. – Do. in der Zeit von 08:15 Uhr bis 13:15 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und Fr. von 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr** statt.

Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit: Geburtsurkunde (Familienstammbuch), Übertrittszeugnis im Original Klasse 4 bzw. Zwischenzeugnis Klasse 5 Mittelschule, Sorgerechtsbeschluss (bei Alleinerziehenden) sowie ein Passfoto (für Verbundpass bei Fahrern). Die Anmeldegebühr beträgt 8 €. Am Sonntag, dem 21. Mai 2017, findet von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr unser Schulfest statt, bei dem Schüler und Eltern die Schule mit Ihren Aktivitäten kennen lernen können.

Um uns und Ihnen die Anmeldung zu erleichtern können Sie einen Teil der Anmeldeformulare auf unserer Homepage downloaden, ausfüllen und ausgedruckt zur Anmeldung mitbringen.

Weitere Auskünfte: Realschule Schloss Schwarzenberg, Schwarzenberg 1, 91443 Scheinfeld, T: 09162 9288-0, F: 09162 9288-27, Internet: www.schloss-schwarzenberg.de, eMail: info@schloss-schwarzenberg.de



Anmeldung an der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule Neustadt an der Aisch für das Schuljahr 2017/2018

Die Anmeldungen für Jungen und Mädchen aus den 4. Klassen der Grundschulen und die Voranmeldungen aus den 5. Klassen der Mittelschulen sind im Sekretariat der Schule zu folgenden Zeiten möglich:

vom 08. Mai bis 11. Mai 2017

jeweils von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Dabei sind vorzulegen:

Geburtsurkunde (Familienstammbuch), Übertrittszeugnis von den Schülern aus der 4. Klasse, Zwischenzeugnis von den Schülern aus der 5. Klasse, gegebenenfalls Sorgerechtsbeschluss (bei Alleinerziehenden).

Für die Klasseneinteilung ist es notwendig, dass schon bei der Anmeldung für die 5. Klasse die Wahl für ein Profil getroffen wird. Zur Auswahl stehen folgende Möglichkeiten: Musikklasse, Theaterklasse, Kunstklasse, Kochwerkstatt, Schwimmklasse und Forscherklasse. Darüber hinaus bieten wir auch die offene Form der Ganztageschule an.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter der Internetadresse:

www.realschule-neustadt-aisch.de

M. Paulini, Schulleiterin



**Deutsche
Rentenversicherung**

Flexirente – Was ist das?

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern informiert in Vorträgen

22. Mai 2017, Beginn um 16.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern, Äußere Bayreuther Straße 159 in **90411 Nürnberg**

Anmeldung unter Telefon 0931 802-3713 oder 0931 802-3233 (täglich von 07:30 Uhr bis 11:30 Uhr) oder per E-Mail an: auskunft-beratung@drv-nordbayern.de

Weitere Informationen im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de.



Der RSV Sugenheim bietet in Kooperation mit der Fußballschule Nbg. eine Techniktrainingsmethode in den Pfingstferien an

TRAINIEREN WIE DIE PROFIS (für Kinder von 6 – 14 Jahren)

Talentcamp 2017 (Pfingstferien 12. – 14. Juni) auf dem Vereinsgelände des RSV Sugenheim, Am Sportplatz 1.

Preise pro Teilnehmer: 89 €; Mitglied RSV Sugenheim: 79 €

Infos und Buchungen unter 0911 6099 2998, info@fuballschule-nuernberg.de

Nähere Informationen auf der Homepage des RSV Sugenheim: www.rsv-sugenheim.de



„Tag der offenen Tür“ am Samstag, 6. Mai 2017

Dazu laden wir die Gesamtbevölkerung herzlich ein. Unsere Einrichtung ist von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet. Unter dem diesjährigen Motto

Freedom

können Sie sich ein Bild von unserem modernen Kompetenzzentrum für Dienstleistungs- und Pflegeberufe in Scheinfeld machen und Einblicke in die Ausbildungsrichtungen Kinderpflege, Sozialpflege, Ernährung und Versorgung (ehemals Hauswirtschaft) sowie Agrarwirtschaft, Gesundheits-, Kranken-, Altenpflege und Altenpflegehilfe gewinnen. bsz-[scheinfeld], Goethestraße 6, 91443 Scheinfeld, Telefon 09162 - 556 - Fax 7667, http://www.bsz-scheinfeld.de

Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer

Dienstag, 09. Mai von 14.00 - 17.00 Uhr im Landratsamt Neustadt/Aisch, Zimmer A 100

Informationen und Terminvereinbarung bitte bei der Wirtschaftsförderung unter Tel.: 09161 / 92-142 oder Email: wirtschaft@kreis-nea.de.

Existenzgrnderseminar „Kalkulation und Finanzplanung“

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises bietet in Kooperation mit der IHK Geschäftsstelle Ansbach ein interessantes Seminar für Existenzgründer an. Am **Mittwoch, den 10. Mai 2017**, findet im Sitzungssaal der Stadt Bad Windsheim das Existenzgrnderseminar **„Kalkulation und Finanzplanung“** statt.

Das Seminar wird von dem erfahrenen Referenten Dr. Uwe Kirst gehalten. Gerne geht er auch auf die Fragen der Teilnehmer ein und berät zur weiteren Planung in der Gründungsphase.

Das Seminar wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie im Rahmen der „Existenzgrndungs-Initiative Bayern“ gefördert und kann deshalb zum Preis von 65,- € angeboten werden. Die Anmeldung erfolgt über die IHK-Geschäftsstelle Ansbach, Tel. 0981/209570-11.

Vom Konfliktgegner zum Lösungspartner

Konstruktiv streiten - gemeinsam Lösungen entwickeln

Zu diesem Thema lädt die Wirtschaftsförderung des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim zu einem Vortragsabend in das Landratsamt ein. Referentin ist Brigitte Schreima, bereits bestens bekannt und beliebt von ihren Vorträgen in den vergangenen Jahren.

Hierzu laden wir alle Interessierten **am 11. Mai 2017, 19.00 Uhr**, recht herzlich in den Großen Sitzungssaal des Landratsamtes ein. Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung unter Tel. 09161/92-142 wird aber gebeten.

„Fest der Begegnung“ am 27. Mai 2017 im Neustädter Schlosshof für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien.

Von 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr wird ein buntes, internationales Unterhaltungsprogramm geboten. Die Besucher dürfen sich auf internationale kulinarische Spezialitäten freuen. Viele musikalische und tänzerische Darbietungen verschiedenster Couleur sorgen für ein Fest der Kulturen über alle Sprachbarrieren hinweg. Veranstalter: Stadt Neustadt a.d. Aisch, Jugendtreff „Lazarett“ und integra e. V., in Zusammenarbeit mit der Integrationskonferenz des Landkreises Neustadt Aisch - Bad Windsheim

Der Eintritt ist frei! - Spenden sind willkommen!



125-jähriges Jubiläum des Gesangvereins 1892 Markt Bibart

Der Gesangverein 1892 Markt Bibart feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Jubiläum und lädt am **Wochenende 29. - 30. April** zur Feier im Festzelt auf dem Rathausplatz ein.

Am Samstag, den 29. April, 19.00 Uhr: Musikalische Unterhaltung und Tanz mit Robert & Giorgio bei italienischer Pizza. Eintritt 5€

Am Sonntag, den 30. April, 14.00 Uhr: Liedkonzert im Festzelt mit sechs Gastchören bei Kaffee und Kuchen. **Um 17.00 Uhr** stellen die Fanclubs FCN und FCB den Maibaum auf. Auch hier ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Zu den Veranstaltungen ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Geschichte des Vereines:



Die Wurzeln des Gesangvereines findet man im Jahre 1892, als sich einige Markt Bibarter Männer zusammen taten und das Doppelquartett ‚MGV 1892 Markt Bibart‘ gründeten. Der erste Chorleiter war der Rentamtssekretär August Schnackig. Nach berufsbedingter Versetzung übernahm 1904/05 Georg Klein, ein Sänger des Quartetts, den Dirigentenstab.

In der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen wurde der Verein hauptsächlich durch den Lehrer Emil Reichert als Chorleiter und Hans Zapf als Vorstand geprägt. Unter ihnen gründete man am 7. Mai 1922 im Gasthaus ‚Zum Storchen‘ in Markt Bibart die ‚Sängergruppe Steigerwald‘.

Nach dem zweiten Weltkrieg sorgte der damalige Lehrer Georg Drummer im Oktober 1948 für die Wiederbelebung des Vereines und begann im Februar 1949 mit etwa 10 Männern mit dem aktiven Chorgesang. Als Vorstand fungierte Adam Nagel. Am 17. März 1951 wurde der Verein mit 25 Aktiven und neun Passiven, Mitglied des ‚Fränkischen Sängerbundes‘. Im gleichen Jahr erweiterte man schließlich den Männerchor zum gemischten Chor. Georg Drummer wirkte zusätzlich bis 1969 als Gruppenchorleiter der Sängergruppe Steigerwald. Während dieser Zeit wurden Gruppensängerfeste auch mehrfach in Markt Bibart ausgerichtet. 1970 wurde Hans Lenzer zum Vorstand gewählt und Karl Guschlbauer konnte als neuer Chorleiter gewonnen werden. Zur Tradition wurden die vornehmen Sängerbälle und die rege Beteiligung an den Faschingsumzügen. Martin Wörlein war in der Zeit von 1976 bis 1991 Vorstand. Die Teilnahme an Festveranstaltungen und eigene Liederabende forderten die Sängerinnen und Sänger immer wieder heraus.

1985 legte Karl Guschlbauer seine Chorleitertätigkeit nieder und wurde 1986 bei einem Festabend zum Ehrenchorleiter ernannt. Als Nachfolger fand man Johannes Greinsberger aus Emskirchen, der den Chor 25 Jahre lang bis 2013 prägte. 1992 konnte eine Abordnung des Vereines mit Friedrich Zehn als Vorstand in Garmisch Partenkirchen die Zelterplakette vom damaligen Kultusminister Hans Zehetmair entgegennehmen.

Seit 1996 leitet Elke Kuhn als 1. Vorsitzende die Geschicke des Gesangvereines, wobei sie auch seit 2002 als 1. Vorsitzende der Sängergruppe Steigerwald tätig ist. Im September 2013 hat der Verein den Musiklehrer und Musiker Robert Puritscher als Chorleiter gewinnen können. Zurzeit zählt der Gesangverein 23 aktive und 30 passive Mitglieder.

Das heutige Repertoire beinhaltet nicht mehr nur altes Volksliedergut, sondern erstreckt sich mittlerweile von bekannten Musical-Melodien über Gospels bis hin zu Schlagern und Songs von Abba und Elvis Presley.

Der Chor bereichert mit seinen Gesangsdarbietungen Jubiläumsveranstaltungen in der eigenen Gemeinde und als Gast bei Liederabenden befreundeter Gesangvereine in der ganzen fränkischen Region. Er nimmt teil an Veranstaltungen der ‚Sängergruppe Steigerwald‘ und richtet eigene Chorkonzerte wie Liederabende und Weihnachtskonzerte aus.

